

## David Fischer bärenstark

13 Juli 2018 um 19 Uhr begann die Gewichtsklasse bis 105 kg in Tashkent Usbekistan, mitten drin David Fischer einziger Athlet des Österreichischen Verbandes. Auch er hat wenn alles super läuft Chancen auf eine Medaille.

Das Reißen begann man mit 152 kg gültig somit viel eine große Last von seinen Schultern. Steigerung auf die Rekordlast von 157 kg, und hier zeigte David was er für ein feiner Techniker ist, ein perfekter Reissversuch und somit bei einer WM neue persönliche Bestleistung aufgestellt, was Platz 5 vorläufig bedeutete. Nun voller Angriff auf den 3 Platz 161 kg nochmals 4 kg draufgelegt, Sehr fokussiert ging David auf diese Last und er scheiterte sehr knapp an dieser Last. Leider blieb nur der 5 Platz im Reißen. Nun volle Konzentration aufs Stoßen, 195 kg für den ersten Stoßversuch für David gültig und gleich mal den 4 Platz erobert nun griff man nach Bronze 203 kg 3 kg über seiner Bestmarke, leider scheiterte David 2-mal daran. 5 im Reißen, 4 im Stoßen und 5 Zweikampf, er war sehr enttäuscht aber auch er machte gute Werbung für den Österreichischen Hantelsport.

Was David da heute auf der Tashklenter Wettkampfbühne gezeigt hat war Gewichtheben vom feinsten, tolle Athletik, tolle Performance, Schnelligkeit und enormer Wille, diese Attribute hat das Publikum sehr gewürdigt.

Die Fischer Oma Opa Renate und Trainer Papa haben Tashkent gerockt, alles in allem war es sensationell, wobei es bei Sarah einen bitteren Beigeschmack hat aber so grauslich kann der Sport auch sein, was aber im Hause Fischer die Freude über 3 gewonnen Medaillen nicht trübt, SENSATIONELL

Auf internationaler Bühne immer wieder neue persönliche Bestmarken aufzustellen, und wo jeder Versuch über sein oder nicht sein entscheidet zeigt das David aus einem anderen Holz geschnitzt ist. Der ACU Krems ist mächtig stolz auf David Fischer